**Anmeldeformular für den Lehrgang**

**«CAS in Psychoonkologie» 2021 - 2022**

Hiermit melde ich mich definitiv für folgende Einzel-Workshops\* an:

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Datum** | **Zeit** | **Themen / Inhalte** | **Ort** | **Referenz** |
|  | Do. 4.November 21 | VM | **Basis Konzepte Psychoonkologie**   * Grundlagen der Psychoonkologie * Konzepte der Psychogenese | Bern | PD Dr. phil. J. Alder |
|  |  | NM | **Versorgungsstrukturen**   * Versorgungstrukturen in der Schweiz * Leitlinien * Indikation und Screening * Beratung und Psychotherapie | Bern | PD Dr. phil. J. Alder |
|  | Fr. 5. November 21 | GT | **Psychodiagnostik in der Psychoonkologie inkl. Progredienzangst**   * Besonderheiten der Psychodiagnostik in der Psychoonkologie (u.a. Fatigue) * Erkennen von Depression * Umgang mit Suizidalität * Grundlagen Psychopharmakol. Behandlung * Erkennen von und Umgang mit Progredienzangst | Bern | Dr. med. P. Nemeshazy |
|  | Do. 18. November 21 | VM | **Medizinisches Basiswissen**   * Medizinisches Basiswissen: Ätiologie und Risikofaktoren * allgemeine Tumoreinteilung, Staging | Basel | Prof. Dr. med. Chr. Rochlitz |
|  |  | NM | **Krankheitsverarbeitung und Coping**   * Psychologische Konzepte von Krankheits-verarbeitung/Coping/Umgang mit schwerer Krankheit | Basel | PD Dr. phil. J. Alder |
|  | Do. 25. November 21 | VM | **Brusttumore**   * med. Grundlagen, Behandlung * Spezifisch psychosoziale Aspekte  *Beispiel: junge Patientinnen und Fertilität* | Basel | Prof. Dr. med. Chr. Rochlitz Dr. phil. C. Urech |
|  |  | NM | **Lungentumore**   * med. Grundlagen, Behandlung * Spezifisch psychosoziale Aspekte, inkl. psychoonl. Versorgung  *Beispiel: Angst vor Ersticken, stationär nach OP o.ä.* | Basel | PD Dr. med. S. Rothschild  Dipl. psych. B. Maier |
|  | Do. 9. Dezember 21 | VM | **Fallseminar: klinische Besprechung schwieriger Situationen**   * aktive Beteiligung der TN mit exempl. Fallsituationen | Bern | Dr. med. Chr. Wüthrich |
|  |  | NM | **Das psychoonkologische Erstgespräch und Assessments**   * In Kontakt treten in unterschiedlichen Settings und Rollen spezifisches am Erstgespräch * Interdisziplinärer Austausch * Information und Dokumentation * hilfreiche Assessments | Bern | Dr. phil. C. Urech |
|  | Fr. 10.Dezember 21 | VM | **HNO Tumore**   * med. Grundlagen, Behandlung * Spezifisch psychosoziale Aspekte  *Beispiel: Versorgung von Männern, Tracheostoma, Entstellung* | Basel | PD Dr. med. S. Rothschild  Dr. phil. M. Delahaye |
|  |  | NM | **Hirntumore und Hirnmetastasen**   * Diagnostik, med. Grundlagen, Behandlung * Psychosoziale Aspekte | Basel | Prof. Dr. med. H. Läubli |
|  | Mi. 12. Januar 22 | GT | **Lymphome inkl. Grundlage Hämatologischer Erkrankungen**   * med. Grundlagen, Behandlung * neue Therapien (Zelluläre Therapien) * psychosoziale Aspekte * Folgeprobleme, Langzeitprobleme, Survivorship * wirtschaftliche/ethische Aspekte onkologischer Therapien | Bern | Prof. Dr. med. F. Stenner |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Do 27. Januar 22 | VM | **Palliative Care/ End of Life**   * Besonderheiten der Arbeit in der Palliative Care * APC, SENSE Modell * palliative Sedation, Sterbephase, Formen der Sterbehilfe | Bern | Prof. Dr. med. St. Eychmüller |
|  |  | NM | **Psychoonkologie in der Palliative Care /End of Life**   * Besonderheiten der Begleitung in der letzten Lebensphase * Hospiz (Sterbewunsch, Umgang mit körperlichem Zerfall, Sedation, Ängste, Abschied) * Trauerbegleitung, Themen von Angehörigen * Eigener Umgang mit «viel Sterben» | Bern | S. Schafroth, lic. phil. |
|  | Do. 24. Februar 22 | NM | **Psychotherapeutische Verfahren in der Psychoonkologie**   * Psychoonkologie: von Beratung bis Psychotherapie * Spezifische Therapieformen/Programme im Überblick  *Beispiel: Existentielle Therapien, Supportive Interventionen, Körperorientierte Kurzinterventionen, Entspannungsverfahren* | Bern | Dr. phil. A. Grossert |
|  | Fr. 18. März 22 | VM | **Urologische Tumore**   * med. Grundlagen, Behandlung * Spezifisch psychosoziale Aspekte,  *Beispiel: Versorgung von Männern, Sexualität* | Bern | Dr. med. Chr. Rothermundt  Dr. phil. M. Delahaye |
|  |  | NM | **Survivorship am Beispiel Cancer Related Fatigue und Arbeitsintegration**   * Fatigue als Langzeitfolge * Beratung und Therapie von Fatigue * Themen der Arbeitsintegration * Unterstützung von Patienten und Arbeitgeber in der Arbeitsintegration * Arbeitgeber/Arbeitnehmerseite | Bern | Dipl. psych. B. Maier  E. Karlen |
|  | Mi. 4. Mai 22 | NM | **Sozialversicherung**   * Anspruch auf Leistungen von Krankenkassen / IV /   Privatversicherungen / Umgang mit BVG / Krebs und Arbeit | Bern | P. Müller, lic. jur. |
|  | Do 19. Mai 22 | NM | **Kinder krebskranker Eltern**   * Was ist wichtig für Kinder verschiedenen Alters * Beratung von Eltern mit Kindern | Bern | Dr .med. Chr. Wüthrich |
|  | Do. 23. Juni 22 | NM | **Hypnosetechniken für die psychoonkologische Praxis und Psychohygiene**   * Einführung in und Anwendung von Hypnose für Alltag und Praxis * Selbstführsorge: Burnout und Burnout Prophylaxe | Bern | Dr. med. Ph. Zindel |

Kurszeiten sind: vormittags (VM) 08:30 - 12:00h / nachmittags (NM) 13:15 – 16:45h / ganztags (GT) oder nach Absprache mit den ReferentInnen.

**Privatadresse**  Korrespondenz  Rechnung

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Name |  | Siehe nächste Seite |
| Vorname |  |
| Strasse |  |
| PLZ / Ort | / |
| Telefon privat |  |
| Mobile |  |
| E-Mail privat |  |
| Geburtsdatum |  |
| Heimatort |  |

**Geschäftsadresse**  Korrespondenz  Rechnung

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Arbeitgeber |  |  |
| Strasse |  |
| PLZ / Ort | / |
| Telefon G |  |
| E-Mail G |  |
| Funktion |  |
| Erfahrung in der Onkologie, Anzahl Jahre:       Anzahl Monate: | |

*Bitte markieren Sie diejenige Adresse, unter der Sie die Korrespondenz und Rechnung wünschen.*

**Kosten**

Fr. 500.– für einen ganztätigen Workshop

Fr. 250.– für einen halbtägigen Workshop

Die Lehrgangskosten werden Ihnen zweimal jährlich (jeweils Januar und Juni) für das folgende Halbjahr in Rechnung gestellt. Allfällige zusätzliche Kosten für Verpflegung, Übernachtung und Literatur gehen zu Lasten der Teilnehmenden.

Bitte beachten Sie, dass besuchte Einzel-Workshops Ihnen zwar inhaltlich angerechnet werden, falls Sie zu einem späteren Zeitpunkt die gesamte Weiterbildung besuchen sollten. Finanziell leiten sich daraus jedoch keine Ansprüche auf eine Reduktion der Gesamtlehrgangskosten ab.

**Rücktrittsbedingungen**

* Eine Abmeldung von Seiten der Teilnehmenden muss schriftlich erfolgen.
* Bei Nichterscheinen ohne vorherige Abmeldung besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Kosten.
* Bei Rückzug einer Anmeldung nach erfolgter Kursbestätigung erheben wir bis 10 Tage vor der Veranstaltung eine Bearbeitungsgebühr   
  von Fr. 50.–.
* Erfolgt die Abmeldung weniger als 10 Tage vor der Veranstaltung oder gar nicht, bleibt das gesamte Kursgeld geschuldet, falls keine Ersatzperson mit demselben beruflichen Hintergrund gestellt wird.
* Bei Unfall oder Krankheit ist nur die Bearbeitungsgebühr von Fr. 50.– geschuldet (Arztzeugnis erforderlich).
* Nicht besuchte Veranstaltungen oder Teile davon können nicht als Guthaben für weitere Weiterbildungsveranstaltungen verwendet werden und berechtigen zu keinem Preisabzug.

Diese Annullationsregelungen gelten, sofern nicht schriftlich etwas anderes vereinbart wurde.

Hiermit erkläre ich mich mit den Bedingungen einverstanden und bestätige meine Anmeldung:

Ort/Datum Unterschrift

Bitte senden Sie das ausgefüllte Anmeldeformular an:

Krebsliga Schweiz, Psychoonkologie, Effingerstrasse 40, Postfach, 3001 Bern   
E-Mail: [psychoonkologie@krebsliga.ch](mailto:psychoonkologie@krebsliga.ch)

\*Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. 15.7.2021